HAND-EXPRESS



## DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

# INTRO Anonymlinge

Schon wieder liegt so ein haarsträubender Bericht vor mir. Ich suche nach dem Namen, will wissen, wer dieser Zeuge ist. Da legen sich meine Haare wieder, denn hier spricht ein Anonymling. Drei Dinge werden zunehmend inakzeptabel:

WWW.KLAGEMAUER.TV

Jeden Abend um 19.45 Uhr

- 1. Menschen, die aus dem Nichts auftauchen, phantastische Enthüllungen verbreiten und anonym (oder mit Pseudonym) wieder untertauchen. Solche Berichte gehören unverarbeitet in den Müll.
- 2. Sensationsblinde Nachschwätzer ohne seriöse Quellen. Sie zerstören auch den Ruf seriöser Aufklärer.
- 3. Gesetzlich verankerte Rede-, Beweis- und Verteidigungsverbote.

Letztere bilden eine Hauptwurzel dieser unseligen Trinität. Denn durch Angstmache-

rei erzeugen sie einerseits die gefährlich anonyme und unseriöse Schreiberei und ersticken andererseits selbst wissenschaftlichste Beweisanträge bereits im Keim. Vor diesen zwei Tabus - wie zwischen zwei Seilwinden gespannt - droht es jeden Aufklärer zu zerreißen. Offen sprechen und sich allein schon deswegen strafbar machen? Oder anonym schreiben und unseriös wirken? Beides taugt nichts! Aber was ist der Ausweg? Einfach nur berichten was hieb- und stichfest belegbar ist, was im Herzen befreiend hochführt und wofür einer mit Namen bürgt. Daran glauben, dass die Natur zu immer unschlagbareren Methoden der Aufklärung hintreibt – Namen drunter – fertig.

Mein Name ist Ivo Sasek.

# Steuer auf Sparguthaben?

Mit der Steuer auf Sparguthaben hat in Spanien unlängst die direkte Enteignung der Sparer begonnen. Auch in Deutschland sei so eine Zwangsabgabe künftig denkbar, sagt der Ökonom Professor Max Otte. Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble habe längst entsprechende Pläne. Die Bundesregierung setze offenbar darauf, dass sich die Sparer alles gefallen ließen. [2]

# Hohe Geldbußen an den Staat ... und wer entschädigt die Opfer?

bl. Nach JP-Morgan Chase\* und Citygroup\* muss nun die Bank of Amerika wegen ihrer Hypothekengeschäfte eine Geldbuße von rund 17 Milliarden Dollar zahlen. Ihr wird vorgeworfen, vor der Finanzkrise risikobehaftete Kredite von Hausbesitzern zu Wertpapieren gebündelt und diese als wertvoll veräußert zu haben. Nach

"Je größer die Verschuldung des Volkes, umso größer ist der Profit der Geldverleiher."

Vincent C. Vickers (1879–1939), von 1910–1919 Gouverneur der Bank von England

# Bargeldlos in die Enteignung?

Sehr geehrter Kunde, auf der Grundlage der gesetzlichen Verordnung 2011, Nr. 201, am 6.12.2011 durch den Ministrat genehmigt, erinnern wir Sie, dass Sie keine Barzahlungen für einen Betrag von

vornehmen können. Diese Gesetzesverordnung erreichte uns im Rahmen einer Buchung in Italien.

mehr oder gleich 1.000 Euro

Klartext: Es kann heute in Italien keine Rechnung mehr bar bezahlt werden, die mehr als 999.99 Euro beträgt. Ein großer Schritt in Richtung bargeldlosem Zahlungsverkehr. Auch in der Schweiz werden wir mit hohen Spesen (in Wahrheit: Geldstrafen für Bareinzahlungen) in den bargeldlosen Zahlungsverkehr gedrängt.

Könnte es sein, dass uns der bargeldlose Zahlungsverkehr scheibchenweise aufgezwungen wird, damit nicht auffliegt,

dass es um die Ersparnisse der Bürger nicht so gut steht? So könnte ein Bankenansturm vermieden werden. Auch finanzielle Ausgrenzungen lassen sich im rein elektronischen Zahlungsverkehr leicht durchsetzen, z.B. die Sperrung der Konten - per Knopfdruck von Personen oder Gruppen, die der "Political Correctness" nicht entsprechen. Mit Bargeld ist das nicht so leicht möglich. Es könnten im bargeldlosen Zeitalter auch noch weitere Zwangsmaßnahmen am Horizont winken: Vielleicht die Teilenteignung im Sinne einer Umverteilung der Staatsschulden? (Beispiel Griechenland). Auf dieser bargeldlosen Grundlage sind solche Dinge "je nach Bedarf" denkbar. Bargeld bedeutet Freiheit! Deshalb: Nehmen wir Bürger das nicht einfach widerstandslos hin! [1]

"Würden die Menschen verstehen, wie unser Geldsystem funktioniert, hätten wir eine Revolution – und zwar schon morgen früh."

Henry Ford (1863–1947)

dem Bankrott der Investmentbank Lehman Brothers lösten diese Wertpapiere 2008 in einer Kettenreaktion die weltweite Finanzkrise aus. Viele Menschen in Amerika haben daraufhin ihre Häuser durch Zwangsversteigerung verloren. Doch während der Staat rund

37 Milliarden allein an Bußgeld vereinnahmte, ist von einer allfälligen Entschädigung der ehemaligen Hauseigentümer kaum etwas zu vernehmen. Wo bleibt das Gerichtsurteil zugunsten dieser notleidenden Opfer? [3]

\*US-Großbanken

Quellen: [1] Zeugenbericht, www.sap-ch.org/?q=de/content/ poststellenschliessungen | www.agb-antigenozidbewegung.de [2] Originalartikel, Kopp exklusiv, Ausgabe 32/14 [3] www.dw.de/rekordstrafe-fuer-bank-of-america/a-17869024

#### **Abstieg des US-Dollars**

bl. Vor dem Hintergrund der westlichen Sanktionen gegen Russland hat sich der Handel mit dem chinesischen Yuan\* an der Moskauer Börse seit Jahresanfang um das Fünffache erhöht. Und diese Tendenz nimmt stetig zu. Der russische Gaskonzern Gazprom hält es für möglich, die Zahlungen infolge des Gasliefervertrages in Höhe von 400 Mrd. US-Dollar von China in Yuan zu erhalten. Auch andere russische Unternehmen haben teilweise ihre Anlagen aus dem US-Dollar in den Yuan und den Hong-Kong-Dollar\*\* umgetauscht und an chinesische Banken überwiesen. Und das sei erst der Anfang.

Ist das ein Hinweis darauf. dass der US-Dollar tatsächlich langsam verdrängt wird? [4]

\*chinesische Währungseinheit \*\*der Hong-Kong-Dollar ist, wie der kanadische Dollar, eine eigenständige Währung

#### Kriegswütige USA zerstört Nationen seit Jahrzehnten

Dr. Martin Luther King sagte 1967 in der Riverside-Church: "Der größte Lieferant von Gewalt auf der Erde war mein eigener Staat." Die Liste der mutwillig angegriffenen Länder mit entsprechenden Folgen ist lang: Korea und Vietnam, besonders verheerend: Viele vietnamesische Kinder in Krankenhäusern die noch heute unter den Folgen der Giftgasangriffe leiden; Nicaragua ist verarmt; der Irak und Libyen sind verwüstet; Grenada (kleine Urlaubsinsel): viele aus Kriegslust

Getötete - ohne Grund; Ruanda und Panama: In Panama Zerstörung der Hauptstadt, Massengräber wurden gefunden; Afghanistan, der Sudan: In Hauptstadtnähe (Sudan) Zerstörung einer Arzneimittelfabrik aus Kriegslust, eine wichtige und günstige Ouelle von Medikamenten für das wirtschaftlich arme Schwarzafrika; usw.

Noch weitere werden (evtl.) folgen, wenn die Weltgemeinschaft den US-Kriegstreibern nicht ihre Unterstützung entzieht. [6]

#### **Die Revolutions-Profis**

hau. Eine Handvoll Strategen der serbischen Aktivisten-Gruppe "Canvas"\* - auch Umsturz-GmbH genannt – arbeitet im Hintergrund und bringt Revolutions-Know-how dahin, wo es gebraucht wird. Chefinstruktor Popovic weist stolz auf die "Erfolgsquote" seiner Firma hin und betont, dass sie in 46 Ländern tätig ist bzw. war. Beispielhaft nennt er die "Orangene Revolution" 2004 in der Ukraine. Venezuela und den "Arabischen Frühling". Alle angeblich spontanen Bürgerbewegungen wur-

den demnach langfristig geplant. Sie entstehen meistens dort, wo der Westen die "Opposition" unterstützt: Um auf einen Regierungssturz hinzuarbeiten, instrumentalisieren sie unzufriedene Menschen, die es fast überall gibt. Sie untergraben die Säulen der Staatsmacht durch mediale Verleumdung und machen sie lächerlich. Gut vernetzte iunge Menschen - häufig Studenten werden hinter einer politischen Idee versammelt und sind zunächst bereit, gewaltlosen Widerstand zu leisten. Spätere gewalt-

# Kommt jetzt die Eine-Welt-Religion?

pg. Am 4. September 2014 traf sich der ehemalige Staatspräsident Israels, Shimon Peres, mit Papst Franziskus. An diesem dritten Treffen innerhalb von nur vier Monaten schlug Peres die Gründung einer Weltorganisation der Vereinigten Religionen mit dem Papst als oberstem Führer vor.

Peres begründete seinen Vorschlag so: Die Ersetzung der

"Der größte Feind des wahren Glaubens ist nicht der Atheismus. sondern eine für Politik und Demagogie missbrauchte Religion." Pavel Kosorin

# Krieg in Europa

Der russische Staatspräsident Wladimir Putin erwartet schon mittelfristig einen neuen großen Krieg in Europa. Das hat unlängst ein Vertrauter Putins offiziell der bekannten Londoner "Financial Wirtschaftszeitung Times" gesagt. Russland erwartet demnach, dass die NATO zur Ablenkung von der schweren Finanzkrise einen verheerenden grenzübergreifenden Krieg auch im Herzen der EU provozieren wird, damit allen EU-Bürgern leicht erklärt werden kann, warum ihre Ersparnisse danach nichts mehr wert sind. [7]

same Auseinandersetzungen mit der Regierungsmacht ergeben sich aus der Massenpsychologie, angeheizt durch gezielte Provokationen auf beiden Seiten, oftmals durch bezahlte Profis. (Beispiel "Maidan Scharfschützen" am 20.2.2014, siehe S&G 14/14). [8] \*im ehemaligen Jugoslawienkonflikt "Otpor" genannt

Vereinten Nationen durch die Vereinten Religionen sei "der beste Weg, um den Terroristen entgegenzutreten, die im Namen des Glaubens töten".

Das klingt nach Frieden, doch wird hier nicht unter dem Vorwand der Friedensförderung die Religionsfreiheit durch eine Religionsdiktatur ersetzt? [5]

# Schlusspunkt •

Das unglaubliche Mysterium mit der Boeing 777 und der Zahl 7 am 7.7.2013

tp. Am 7.7.2013 wurde berichtet, dass die Boeing 777, die in San Francisco abgestürzt war, genau 77 Südkoreaner, 142 Japaner und Chinesen (1+4+2=7) und 61 US-Bürger (6+1=7) an Bord hatte. Die Crew bestand aus 16 Leuten (1+6=7). Sie hatte genau 43 Flugstunden mit diesem Flugzeug (4+3=7) und es starben an diesem Tag zwei junge Mädchen, die beide 16 Jahre alt waren (1+6=7). Damit nicht genug.

Am gleichen Tag gab es auch diese Meldung: 72 Wagons und 5 Lokomotiven (72+5=77) haben ein heftiges explosives Zugunglück in Kanada verursacht, welches sich auf die Minute genau um 7.00 Uhr (MESZ) ereignete.

Es fällt schwer sich vorzustellen, dass dies nicht konstruiert ist. So viele Zufälle gibt es in der Natur nicht. Wer konstruiert da und wozu? [9]

Quellen: [4] http://german.ruvr.ru/2014\_09\_26/Rubel-und-Yuan-statt-US-Dollar-5804 | [5] www.katholisches.info/2014/09/04/uno-durch-vereinte-religionen-ersetzen-vorschlag-von-shimon-peres-an-papst-franziskus/ | [6] Auszüge aus der Rede von Ramsey Clark, Ex-US-Justizminister, New York 15.6.14 | www.schiller-institut.de/seiten/2014/clark.html | ww film: "Wie funktionieren moderne Kriege" www.kla.tv/3359 | [9] www.newsmax.de/pressemitteilungwsnode488544-pressemitteilung24536.html

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem "internetunabhängigen Kiosk"? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 3.10.14 S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten

Verantwortlich für den Inhalt: Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider. Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

Auch in den Sprachen: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM ISL. ARAB. UKR, TUR, SWE, LIT - weitere auf Anfrage Abonnentenservice: www.anti-zensur.info Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St, Veit a. d. Glan Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein







Stimmvereinigung.org www.stimmvereinigung.org

**AGB** 



Medienmüde? ... 

... dann Informationen von ... WWW.KLAGEMAUER.TV Jeden Abend um 19.45 Uhr

# HAND-EXPRESS



## DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

#### INTRO

Was in China gerade wieder vor sich geht, ist für das geschulte Auge bereits ein alter Zopf. Ein und dieselben Abläufe wiederholten sich doch in der Vergangenheit vor unser aller Augen bis zur Ermüdung. Von Afghanistan über den Irak, über Libyen, die Länder des sogenannten arabischen Frühlings, bis hin über die Ukraine und Syrien zeigte sich immer ein und dasselbe Muster: Aufstrebende Nationen, die zum Teil kurz vor ihrer völligen Unabhängigkeit standen, allem voran vor ihrer Loskoppelung vom US-Dollar, wurden gezielt okkupiert. Okkupiert meint: von politisch durchorganisierten, gut ausgebildeten Unruhestiftern unterwandert und aufgewiegelt. Aus zuvor friedlichen Demonstrationen entwickelten sich dann aber zunehmend brutale Exzesse, blutige Auseinandersetzungen und zuletzt unkontrollierbare Aus-

schreitungen. Irgendwann tritt dann schließlich die selbst erwählte US-Weltpolizei in Erscheinung und schiebt die Schuld für alles ihren Gegenspielern, den sogenannten diktatorischen Regierungen in die Schuhe. So nämlich, wie man im Schnee die Spuren aller Tiere genau voneinander unterscheiden kann, so hinterlassen jene Kräfte immer wieder die gleichen Spuren, die seit Jahren ein Volk nach dem andern destabilisieren und zu Fall bringen. Alles deutet wieder darauf hin. dass vom arabischen Frühling bis nach Hongkong ein und dieselben Agitatoren am Werke waren. Eine Stabilisierung der Weltlage kann nur eintreten. wenn die listigen Kriegstreiber von jedermann erkannt werden. Wir dürfen uns von denselben nicht mehr länger aufwiegeln, spalten und beherrschen lassen. Ivo Sasek

# Im Gegensatz zu den USA, mache Putin einen eher harmlosen Eindruck

In einem Interview vom 26.8.2014 erklärte der Schweizer Nationalrat und Walliser Staatsrat Oskar Freysinger: "Das Inakzeptable für die Amerikaner ist, dass Putin eine eigene, den amerikanischen Interessen zuwiderlaufende Agenda hat und dass er, ob man es will oder nicht, gewisse Werte verteidigt, die in der modernen westlichen Gesellschaft als reaktionär\* betrachtet werden. Putin ist ein Machtpolitiker und kann brutal zuschlagen, das steht außer Zweifel. Aber angesichts dessen, was

sich die Amerikaner seit Jahrzehnten weltweit an dubiosen Einmischungen, Manipulationen und rücksichtslosen Kriegshandlungen leisten, macht er einen eher harmlosen Eindruck. Man nehme nur die Isis-Truppen des "Kalifats" zum Beispiel, die von den USA, Israel und den Saudis hoch gezüchtet wurden und nun von ihren Schöpfern zerschlagen werden müssen. "Die Geister, die ich rief, die werd ich nun nicht los", hieß es doch schon bei Goethe ..." [3] \*rückschrittlich, nicht mehr zeitgemäß

# Wenn zwei sich streiten, freut sich der Dritte

dg. Den USA gelingt es sehr gut, die verschiedenen Länder in Europa gegeneinander auszuspielen. Im Moment spielt man Deutschland gegen Russland aus, natürlich im amerikanischen Interesse. Das ist das alte System von "divide et impera" – "teile und herrsche". Es ist nicht das Ziel von Washington, dass die EU und Russland zusammenarbeiten und einen großen Wirtschafts-

raum aufbauen, der auch noch über die größten Öl- und Gasreserven verfügt. Das wäre nicht im Interesse der USA. [1]

"Die Verbindung Öl, Gas und NATO ist im Ukraine-Konflikt in Reinkultur zu beobachten."

Dr. phil. Daniele Ganser, Historiker und Friedensforscher

# Von einer Schwächung Chinas profitieren die USA

is. Die chinesische Regierung spricht eine deutliche Sprache: Sie ruft über Fernseher und Radio die dort auf unterwandernde Art tätige Occupy-Bewegung dazu auf, ihre spalterischen und destabilisierenden Unternehmungen sofort einzustellen. Sie verweist dabei auf die Tatsachen, dass zuvor ein friedliches Zusammenleben möglich war, und dass China kraft seiner Einheit eine in jeder Hinsicht aufstrebende Nation werden konnte. Und in der Tat: Immer mehr Menschen aus aller Welt legen seit der Finanzkrise ihr Geld nicht mehr in ihrer eigenen Währung an, schon gar nicht in Dollars oder Euros, sondern in chinesische Yuan. China ist mit anderen Worten in fast jeder Hinsicht auf dem aufsteigenden Ast.

Durch unterschiedlichste Technologien und vielerlei überraschende Entwicklungen ist China in der Welt führend geworden. Doch wer stößt sich da an Chinas wirtschaftlichem Aufstieg? Vor allem einer Nation würde die totale Schwächung Chinas großen Nutzen bringen: den USA. Warum den USA? Weil China im Juli 2014 zusammen mit Brasilien, Russland, Indien und Südafrika – den sogenannten BRICS-Staaten – eine eigene, vom US-Imperium abgekoppelte, Entwicklungsbank gründete.

Den USA drohen daraus eine weitere Schwächung des Dollars und eine deutlich geschwächte Machtposition in der Völkergemeinschaft. Eine Schwächung Chinas käme da sehr gelegen. [2]

"Ich möchte sehen, wie die USA reagieren würden, wenn Russland in Mexiko einen Putsch anzetteln würde, der eine USA-feindliche Regierung an die Macht brächte. Denken wir nur zurück an die Kuba-Krise der 60er Jahre. und wir haben einen Vorgeschmack davon." Oskar Freysinger, Schweizer National- und Staatsrat

Quellen: [1] http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2014/07/14/nato-experte-aus-sicht-der-usa-ist-deutschland-ein-besetztes-land | www.anti-zensur.info/azkmediacenter.php?mediacenter=conference&topic=10&id=120 | [2] SRF1, 8 Uhr Nachrichten, 1. Oktober 2014, www.kla.tv/3673 | http://german.ruvr.ru/2014\_09\_26/Rubel-und-Yuan-statt-US-Dollar-5804/|Dokufilm "Die Revolutions-Profis" ORF2 vom 11.5.2011 | Dokufilm "Wie funktionieren moderne Kriege", www.kla.tv/3359 | www.klagemauer.tv/index.php?a=showmediacomment&blockid=1007 | [3] Originalzitat aus einem Interview mit dem Schweizer National- und Staatsrat Oskar Freysinger | www.zeit-fragen.ch/index.php?id=1876 |

# **US-Bomben auf IS:** Wiederholt sich das Muster des Irakkrieges?

af. In den 80er Jahren wurde Saddam Hussein im Krieg gegen den Iran von den USA militärisch ausgerüstet. Nachdem Saddam Hussein seinen Zweck aus Sicht der USA erfüllt hatte. entschieden diese, ihn abzusetzen. Dieses Muster kommt offensichtlich nun auch wieder beim Kampf der USA gegen die IS-Kämpfer zur Anwendung. Nach Aussagen ehemaliger CIA-Mitarbeiter, ist der IS ein Produkt der US-Geheimdienste - eine von Saudi-Arabien und der CIA unterstützte und vom amerikanischen Militär ausgebildete Armee. Sie wurde angeblich dazu geschaffen, den syrischen Präsidenten Assad zu stürzen. Der Iran sollte dadurch einen wichtigen Verbündeten verlieren.

Zunächst einmal brachten die Leitmedien auch hier die Verbrechen der IS- und weiterer Terroristengruppen, die von den USA unterstützt wurden, kaum an die Öffentlichkeit. Mit dem Ziel einer Rechtfertigung der Militäreinsätze, werden die Verbrechen der IS-Truppen nun aber medienwirksam verbreitet. Damit soll auch diesmal die Grundlage für eine weltweite Akzeptanz eines US-Krieges auf irakischem und syrischem Boden gelegt werden. [4]

"Die Medien dürfen alles und müssen nichts. Keine Macht ist so illegitim wie die der Medien." Martin Walser, deutscher Schriftsteller

# Wer sich für Frieden einsetzt, findet in den Medien wenig Gehör

sk. Die ukrainische Gewinnerin des Eurovision Song Contest von 2004, Ruslana Lyschytschko engagiert sich auch politisch. Sie hatte sich noch bis vor kurzem aktiv gegen die Regierung von Janukowitsch eingesetzt und wurde daraufhin vom Putsch-Regime in Kiew als Aushängeschild für die "ukrainische Revolution" benutzt. Doch nach einem Besuch in der Ostukraine und der Donbass-Region kam die Wende. Auf einer Pressekonferenz vom 7. September 2014 sagte sie: "Ich kam nach Donezk und sah etwas, das ich nicht erwartete zu sehen. Es hat sprichwörtlich meinen Kopf gesprengt. Es fallen Granaten auf unsere Leute! Es muss sofort ein Waffenstillstand her, das Ende des Krieges und des

Blutvergießens. Und wenn die Politiker anders denken, dann bedeutet es, dass da etwas faul ist, dann werden schmutzige Spiele getrieben." Die Sängerin lud einen Reporter aus Kiew ein. bei ihrem nächsten Besuch in die Ostukraine mitzukommen. Zitat: "Wenn Sie so mutig sind, dann kommen Sie mit mir nächstes Mal. Dann werden Sie in der Lage sein, alles zu sehen und mich verstehen." Denn laut Ruslana müssten Journalisten an die Front, um herauszufinden, was wahr ist und was falsch.

Seit Ruslana die Lage in Donbass mit eigenen Augen gesehen hat und Kritik an der Politik von Kiew übt, wird sie von den westlichen Medien und Politikern ignoriert. [5]

# Oppositionelle ukrainische Politiker müssen um ihr Leben fürchten

mab. In einem offenen Brief schreibt eine ukrainische Parlamentsabgeordnete folgendes: "Ich, Jelena Bondarenko, Volksdeputierte der 'Partei der Regionen', welche in Opposition zur gegenwärtigen Macht in der Ukraine steht, erkläre hiermit, dass uns die jetzt herrschenden Politiker offen und konkret mit der physischen Vernichtung drohen, dass uns von ihnen das Recht auf freie Meinungsäußerung innerhalb und außerhalb des Parlaments verweigert wird, und dass sie an Verbrechen gegen oppositionelle Politiker und deren Kinder beteiligt sind. Ständige Drohungen, das geheime Verbot unserer Anwesenheit in den Sendungen der ukrainischen Fernsehkanäle und zielgerichtete persönliche Angriffe gehören inzwischen zum Alltag der oppositionellen Abgeordneten in der Ukraine. Jeder, der zum Frieden in der Ukraine aufruft, wird von der ukrainischen Macht als Feind des Volkes diffamiert. Vor einigen Tagen hat der ukrainische Innenminister, Arsen Avakov, der ein begeisterter

Anhänger der sogenannten "Kriegspartei' in der Ukraine ist, folgendes erklärt: "Wenn Jelena Bondarenko im Parlament auftritt. möchte ich zur Pistole greifen'. Ich unterstreiche: Das ist die Aussage von einem Menschen, dem die Befugnisse des Polizeichefs eines Landes übertragen wurden. Genau vor einer Woche hat der Präsident des Parlaments, Alexander Turtschinov, mir als Vertreterin der oppositionellen Fraktion der 'Partei der Regionen', das Recht der freien Meinungsäußerung im Parlament entzogen. Das Redeverbot erfolgte nur deshalb, weil ich erklärt habe, dass ,eine Macht, welche seine Armee schickt um friedliche Städte zu bombardieren, verbrecherisch ist'. Danach gab er (der Präsident!) den Radikalen im Parlament großzügig die Möglichkeit zum Aufruf, die Opposition zu erschießen." Wie hätte wohl der Westen reagiert, wenn die abgesetzte Regierung Janukowitsch so mit Oppositionspolitikern umgegangen wäre wie die jetzige Putschregierung? [6]

# Schlusspunkt •

# Auszug aus einer Petition an den Schweizer Bundesrat: Stoppt die Kriegspropaganda!

Die Medien schüren Emotionen gegen Russland und Präsident Putin. Mit suggestiven Anspielungen, wie "es scheint erwiesen", "man geht davon aus", "der Verdacht erhärtet sich" werden Russland und Putin beschuldigt. Ohne die Aussagen zu prüfen, zitieren unsere Medien die US-Propaganda. Hingegen wird nie erwähnt, was die Russen dazu sagen. Diese Manipulation beinhaltet die Gefahr, einen Weltkrieg anzustiften. Wir fordern per sofort, dass der Bundesrat die Massenmedien in die Schranken weist! Sachliche, ehrliche, ausgewogene und vor allem bewiesene Information für alle Bürger muss wieder gewährt werden! Jegliche Polemik und einseitige Anschuldigungen sind zu unterlassen!

Bitte unterschreiben auch Sie diese Petition. Es geht um unser aller Wohl! [7] www.seppzahner.ch/Petition

Quellen: [4] www.gmx.ch/magazine/politik/usa-verbuendete-luftangriffe-syrien-30091084 | Buch von Hans von Sponeck und Andreas Zumach: "Irak - Chronik eines gewollten Krieges" | www.politonline.ch/index.cfm?content=news&newsid=2316 | www.klagemauer.tv/index.php?a=showtodaybroadcast&blockid= 1013&id=4281&autoplay=true | [5] http://alles-schallundrauch.blogspot.ch/2014/09/euromaidan-aushangeschild-andert-ihre.html | www.youtube.com/watch? v=9Guw6bOsirg | www.klagemauer.tv/index.php?a=showmediacomment&blockid=1007&id=4259&autoplay=true | [6] Originalausziige aus dem offenen Brief von Jelena Bondarenko , www.dr-schacht.com/Offener\_Brief\_von\_Jelena\_Bodarenkko\_de.pdf / [7] Originalauszug aus dem Petitionstext, www.seppzahner.ch/Petition

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem "internetunabhängigen Kiosk"? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 10.10.14 S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten

Verantwortlich für den Inhalt: Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider.

Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

RUM ISL. ARAB. UKR, TUR, SWE, LIT - weitere auf Anfrage Abonnentenservice: www.anti-zensur.info Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St, Veit a. d. Glan Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein

Auch in den Sprachen: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN,







Stimmvereinigung.org www.stimmvereinigung.org

**AGB** 



# ... dann Information... www.KLAGEMAUER.TV WWW.KLAGEMAUER.TV Jeden Abend um 19.45 Uhr Jeden Abend um 19.45 Uhr



## DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

#### **INTRO**

Unterdrückung, Beleidigung und Verdrängung von Andersdenkenden ist unbestritten das Merkmal von Diktaturen. Diese werden auch dann nicht besser, wenn sie wortgewandt daherkommen. Wer würde zum Beispiel vermuten, dass mit dem Schlagwort "Antidiskriminierung" besonders hinterhältig diskriminiert wird? Und warum werden Menschen als nationalistisch verunglimpft, wenn sie sich für eine bessere Demokratie einsetzen? So wurde kürzlich der Soulsänger Xavier Naidoo von den Medien beschimpft, weil er auf Demonstrationen vor sogenannten "Neuen Rechten" aufgetreten sei. Nicht berichtet wurde allerdings, dass er dort für die Zusammenarbeit über alle scheinbaren Grenzen hinweg geworben hat. "Was wir alleine nicht schaffen, das schaffen wir dann zusammen ... dann dauert es nicht mehr lang ...", singt Naidoo. Diese S&G-Ausgabe berichtet von weiteren diktatorisch-diskriminierenden Auswüchsen in unserer westlichen Welt. Wer nur schon die Wahrheit sucht, wird in Verruf gebracht. Und wenn sich ganze Länder der finanziellen Unterdrückung entziehen wollen, werden sie von innen oder außen angegriffen. Wer so etwas tut, wird von uns als Diktator entlarvt. Darum ist ihre Zeit bald vorbei.

Die Redaktion (sl.)

# Initiative der USA: "Regenschirmrevolution" in Hongkong soll China destabilisieren

ham./ap. Seit Wochen berichten die westlichen Mainstream-Medien von anhaltenden Demonstrationen zehntausender Menschen in Hongkong. Dabei wird der Eindruck erweckt, es handele sich bei der Oppositionsbewegung "Occupy Central" mit dem netten Beinamen "Regenschirmrevolution" um eine Initiative von Studenten, die einfach nur mehr Demokratie einfordern. Die Erfahrung aus anderen sogenannten Demokratiebewegungen lehrt allerdings, dass es in Wahrheit um ganz andere Zusammenhänge geht. So entpuppten sich sämtliche Umsturz- und Destabilisierungsbewegungen des sogenannten "Arabischen Frühlings" als strategische Meilensteine für das amerikanische Weltmachtmonopol, während die betroffenen Länder allesamt als die großen Verlierer daraus hervorgingen. Nun gab US-Außenminister John Kerry 8.10.2014 frei heraus zu, dass die USA die Oppositionsbewegung in Hongkong unterstützt. Erst am 30.9.2014 hatte China die Vormachtstellung des US-Dollars angegriffen, indem es an der Devisenbörse in Shanghai den direkten Handel mit dem Euro begann. Dies bedeutet eine Schwächung des US-Dollars als globale Leitwährung. Bereits im Dezember 2013 war der chinesische Yuan zur zweitwichtigsten Handelswährung der Welt aufgestiegen.

Sind diese wirtschaftlichen Zusammenhänge nicht ein wichtiger Grund für die abermalige Einmischung der USA in die inneren Angelegenheiten eines anderen Landes? [1]

# "Unser erstes Ziel ist es, das Wiederauftauchen eines neuen Rivalen zu verhindern …"

Zbigniew Kazimierz Brzezinski in seinem Buch "Das große Schachbrett" von 1997. Brzezinski ist Mitglied im Council on Foreign Relations (CFR) und der Bilderberger (siehe auch S&G Nr. 29/2014). Er war bereits US-Sicherheitsberater unter Präsident Carter und ist derzeit Berater Barack Ohamas

#### Gastkommentar zu 25 Jahren Wiedervereinigung

"Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger! Als Zeitzeuge dreht es mir den Magen um, wenn ich schweige. Längst wieder ist eine Art DDR-Mentalität allerorts am Aufleben; und auch die äußeren Umstände finde ich überall ungesucht im ganzen Bundesgebiet wieder. Hier nur einige wenige Beispiele, die nachfolgend für sich selber sprechen: Ein marodes Straßen- und Schienenverkehrsnetz mit desolaten Brücken; Geld, was einem nicht viel hilft, weil es am Ende kaum ausreicht; Schulhorte und Ganztagsschulen für die kleinen Staatsbürger; Geheimdienst-Aktivitäten, die die frühere Stasi in den Schatten stellen; Unterdrückung und Beseitigung Andersdenkender; Militarisierung und Kriegsangst. Damals gab es nur die sogenannte "Freie Presse". Sie war alles andere als frei. Sie gab nur staatlich Zensiertes als

Volksmeinung wieder. Alles andere war nur pro-westliche Propaganda oder waren konterrevolutionäre Kräfte, die man mit aller Macht aus der Öffentlichkeit drängte und verfolgte. Heute nennt man es Mainstream - und wehe einer wagt es, etwas anderes zu sagen. Dann zieht man die gleichen Register, nur die Namen hat man dem Bedarf angepasst. Solche, die Bevölkerung abschreckende Wortkeulen und gezielt eingesetzte Totschlagargumente heißen dann sofort, wenn man etwas geheimdienstlich verbergen möchte: antisemitisch, islamistisch, terroristisch, sektiererisch, rechts- oder linksradikal, europafeindlich ... Hauptsache, das Volk wird endlich - genau wie in der DDR – so tolerant, dass die zurzeit an der Macht Befindlichen schalten und walten können, wie damals ein Erich Hone"Der arabische Frühling ist ein Virus, der auch Moskau und Peking angreifen wird."

John McCain, 2011, ehemaliger US-Präsidentschaftskandidat und Senator

cker. Er verteidigte den Mauerbau noch bis zuletzt und machte über den Volkswillen hinweg, was sein Zentralkomitee wollte. Vor 25 Jahren ist es der DDR-Bevölkerung gelungen, sich durch die friedliche Revolution von ihrer demokratisch getarnten Diktatur samt Besatzungsmacht zu befreien. Das war schon einmal für unser Land und deren Nachkriegsgeneration ein toller historischer Befreiungsschlag und Teilsieg.

Liebe Bundesbürger, wer jetzt aufhört, verrät die Opfer von damals und verkennt die heutige Lage. Die friedliche Revolution geht unaufhaltsam weiter. Reihe dich unerschrocken mit ein und beharre auf die Wahrheit, bis sie Gestalt annimmt!"

Zuschrift eines ehemaligen DDR-Pfarrers

#### Monsanto unterdrückt seriöse Forscher

hoj. Im Jahr 2012 publizierte der Wissenschaftler Gilles-Eric Séralini eine vielbeachtete Langzeitstudie zum genveränderten Monsanto-Mais NK603 in der Fachzeitschrift "FCT". Séralini hatte zwei Jahre lang Ratten mit Monsanto-Mais gefüttert, was bei den Ratten zuerst zu Vergiftungsanzeichen in Leber und Nieren und später zu ernsthaften Erkrankungen führte.

Im Februar 2013 wurde ein ehemaliger Monsanto-Mitarbeiter Mitglied der Redaktionsleitung des FCT-Magazins und setzte durch, dass Séralinis Publikation aus dem renommierten Journal zurückgezogen wurde. Dies geschah mit

der Begründung, er habe bei seiner Studie zu wenige und außerdem die falschen Ratten eingesetzt. Monsanto hingegen erhielt dank einer Studie mit exakt derselben Rattenart – in der gleichen Anzahl wie sie Séralini verwendet hatte – die Zulassung für den fraglichen Mais.

Séralini sagte: "Wenn zehn Ratten pro Gruppe zu wenig sind, um einen toxischen Effekt nachzuweisen, dann ist diese Zahl mit Sicherheit zu gering, um die Sicherheit zu beweisen." [2]

#### Jugend-TV wird durch Medienkampagne attackiert

abu. "Jugend-TV", ein junges, unabhängiges Online-Format von Jugendlichen für Jugendliche, wird zurzeit von deutschen Leitmedien attackiert. Eine angebliche Sekte würde Kinder instrumentalisieren, um wirre Verschwörungstheorien zu verbreiten. Der angebliche Sektengründer Ivo Sasek habe sich heimlich ein Imperium aufgebaut, um mit sämtlichen Kanälen auf Seelenfang zu gehen. So die abenteuerlichen Thesen von Focus-Online, dem Stern-Magazin oder der Huffington Post.

Jugend-TV stellt richtig: "Jugend-TV ist das ehrenamtliche Freizeitprojekt einer Gruppe Jugendlicher aus verschiedens-

ten politischen und religiösen Hintergründen. Geleitet wird es von Jugendlichen [...]. Recherchiert, verfasst, moderiert, produziert und auch online gestellt werden die Beiträge ausschließlich von freiwilligen, aktiven Teenagern. [...] Und dies mit der Absicht, Gleichaltrige zum selbstständigen und vor allem kritischen Denken anzuregen." Die Tatsache, dass kritische junge Menschen aufgrund einer religiösen Einstellung in unseren Medien diskriminierend zu einer "You-Tube-Sekte" abgestempelt werden, zeigt, wie dürftig die Medien ihre vielgeforderte Toleranz selber ausleben. [3]

# J. Elsässer am Tag der Deutschen Einheit in Berlin

"... Deshalb haben wir die Nase voll von den etablierten Parteien und der ganzen Aufspalterei in links und rechts! Wir sind gegen die Extremisten von links und rechts, aber wir begrüßen herzlich die guten Leute aus allen politischen Lagern. [...] Und es ist doch egal, ob jemand sagt: 'Mein Herz schlägt links' und ob ein ande-

rer sagt: 'Ich hab mein Herz auf dem rechten Fleck' – Hauptsache er hat ein Herz! Und ein Herz brauchen wir in diesen Zeiten, die so kalt sind. Und wenn wir das Volk als politisches Subjekt wieder zurückbringen wollen, dann geht das nur mit Herz!" [4]

"Die Wahrheit hat weder Waffen nötig, um sich zu verteidigen, noch Gewalttätigkeit, um Menschen zu zwingen, an sie zu glauben. Sie hat nur zu erscheinen, und sobald ihr Licht die Wolken, die sie verbergen, verscheucht hat, ist ihr Sieg gesichert." Friedrich der Große

# Die USA sichern sich militärischen Vorteil – Russland zieht nach

av./tk. Der Konflikt zwischen den USA und Russland hat neben den Wirtschaftssanktionen auch die technische Zusammenarbeit beider Großmächte erreicht. Die USA hatten in den frühen 1990er Jahren versprochen, die Aufstellung von Stationen des russischen Navigationssystems Glonass auf ihrem Territorium zuzulassen. Im Gegenzug sendeten bis Ende Mai 2014 elf GPS-Stationen von russischem Territorium aus Daten an die USA. Die GPS-Bodenstationen, die für die Genauigkeit der Ortung von unter einem Meter sorgen, sind für das Militär notwendig, um Präzisionswaffen auf Ziele lenken zu können. Überraschend erklärte Washing-

ton Ende 2013 jedoch, Glonass-Stationen würden die nationale Sicherheit der USA gefährden und zog seine Zusagen zurück. Anfang Juni 2014 hat Russland nun darauf reagiert und im Gegenzug die US-amerikanischen GPS-Stationen auf russischem Territorium vorläufig außer Betrieb gesetzt. [5]

Schlusspunkt • Im Frühjahr 2014 gab es eine kurzfristige Abschaltung von YouTube und Twitter in der Türkei. Diese wurde zwar vom Verfassungsgericht wieder aufgehoben, hat aber bewiesen, wie einfach eine Internetsperrung technisch umsetzbar ist. Auch in Deutschland gibt es bereits Vorstöße. So wurde der YouTube-Kanal von kla.tv Anfang August für zwei Wochen gesperrt. Bekommen Sie Ihre S&G schon internetunahängig per Handexpress?

Die Redaktion (sl.)

Quellen: [1] www.spiegel.de/politik/ausland/hongkong-polizei-droht-demonstranten-der-regenbogen-revolution-a-995042.html | http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/geostrategie/markus-gaertner/der-naechste-sargnagel-fuer-den-dollar-in-shanghai-startet-direkter-handel-mit-dem-euro.html | www.theatlantic.com/international/archive/2011/11/the-arab-spring-a-virus-that-will-attack-moscow-and-beijing/248762/ | http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/geostrategie/tony-cartalucci/usa-geben-zu-die-oppositionsbewegung-occupy-central-zu-finanzieren.html | [2] www.woz.ch/1426/gentechnik/in-den-faengen-von-monsanto | [3] www.focus.de/politik/ausland/fragwuerdige-kindernachrichten-9-thesen-mit-denen-eine-youtube-sekte-die-gedanken-von-kindern-vergiften-will\_id\_4140487.html | www.jugend-tv.net | [4] www.youtube.com/watch?v=YseuLiGQFgs | [5] de.ria.ru/zeitungen/20140603/268663234.html | www.heise.de/newsticker/meldung/Russland-will-GPS-nicht-mehr-unterstuetzen-2189545.html

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem "internetunabhängigen Kiosk"? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 19.10.14
S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt: Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser so

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider. Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

Abonnentenservice: www.anti-zensur.info
Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen
Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan
Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein

Auch in den Sprachen: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM. ISL. ARAB. UKR, TUR, SWE, LIT – weitere auf Anfrage







